

Kooperationsprojekt Non-Target-Studie zur Identifizierung und Quantifizierung unbekannter Stoffe in Wässern des Landgrabensystems - Maßnahme der Spurenstoffstrategie Hessisches Ried -



© Digitale/Heibel

Dr. Holger Martin, Leiter Dezernat W2 - Gewässergüte

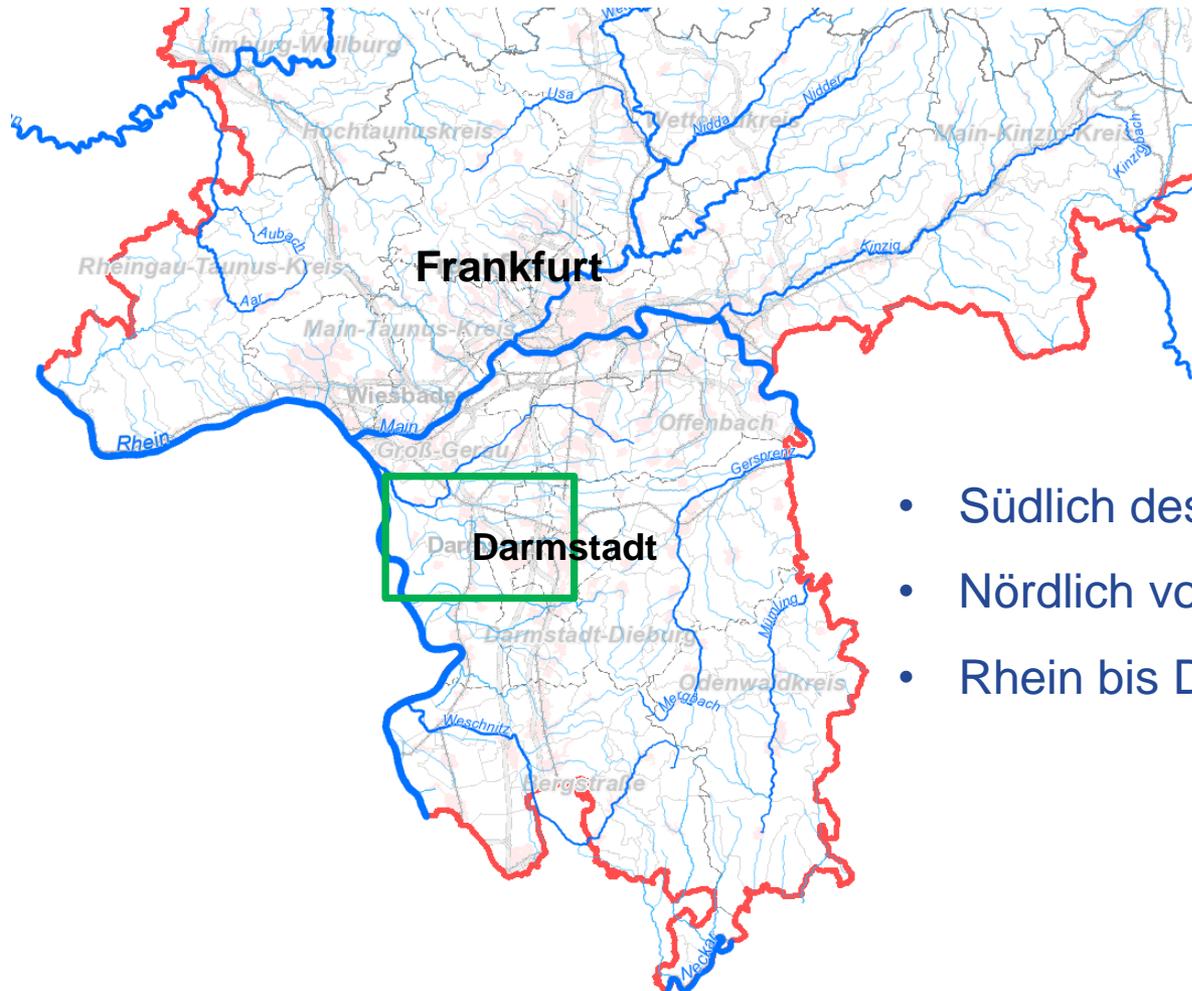
Veranlassung

Begleitende Maßnahme B3

Die 2015 durch Non-Target erfassten Stoffe industriellen Ursprungs aus dem OW „Landgraben“ und dem Grundwasser sollten – möglichst gemeinsam mit den Einleitern – chemisch identifiziert, quantitativ analysiert, toxikologisch und ökotoxikologisch bewertet werden zur Planung geeigneter Maßnahmen.

Im Oktober 2018 erhielt das HLNUG vom damaligen HMUKLV den Auftrag zur Vergabe eines Gutachtens zur Identifizierung der gewerblichen/industriellen Stoffeinträge und Spurenstoffe zur Umsetzung der begleitenden Maßnahme B3.

Die Projektregion im Hessischen Ried



- Südlich des Schwarzbachs
- Nördlich von Griesheim
- Rhein bis Darmstadt

Die Projektregion im Hessischen Ried

- Grundwasser im Hessischen Ried ist essenzielle Ressource für die Wasserversorgung im Rhein-Main-Gebiet:
25% Trinkwassergewinnung für Hessen
- Hohe Besiedelungsdichte
- Abflussarme Fließgewässer mit hohem Abwasseranteil (> 80% bei MNQ)
- Hohe hydraulische Durchlässigkeit,
geringmächtige Deckschichten → Folge: Interaktion OW – GW
- Bereich Landgraben: besonders ausgeprägte Verzahnung von Grundwasserentnahmen (auch Landwirtschaft) sowie Stoffeinträgen aus kommunalen und industriellen Kläranlagen

Kooperationsprojekt NTS Ried

- Kooperation mit Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG) in Koblenz als gemeinsames Projekt zweier Behörden
- Kooperationsvereinbarung im November 2018 zwischen HLNUG und BfG
- Erste orientierende Untersuchung von vorhandenen Grundwasserproben im Jahr 2019
- Weitere Probenahmen und Messungen in den Jahren 2020 –2021

Aufgabenverteilung zwischen HLNUG und BfG

- **HLNUG:**

Projektkoordination und wissenschaftliche Begleitung,

Probenahme und lokale Ortskenntnisse

Expertise in Gebietshydrogeologie

- **BfG:**

Analytik, Identifizierung der gefundenen Features (Substanzen)

und wissenschaftliche Auswertung

Einbindung weiterer Projektpartner und Unterstützer

- März 2020 – **Merck KGaA**
 - Tägliche Beprobung ZABA Juli bis Dezember 2020
 - Mitarbeit in Projekttreffen, Fokus Emissionen
- September 2020 – **Entega AG**
 - Kontinuierliche Beprobung ZKW Darmstadt im Oktober 2020
- August 2021 – **Hessenwasser GmbH & Co. KG**
 - Bereitstellung von weiteren Grundwasserproben
 - Mitarbeit in Projekttreffen, Fokus Immissionen

Die Wasserproben

Umwelt

- Grundwasserproben: **39**
- Oberflächenwasserproben: **36**

Kläranlagen

- ZKW Darmstadt: **31**
- ZABA Merck: **168**



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



© Digitale/Heibel



Das HLNUG auf LinkedIn

<https://linkedin.com/company/hlnug>



Für eine lebenswerte Zukunft